

Inhalt

I. Konversion als kritisches Moment ignatianischer Spiritualität

- Bekehrung unter Jesuiten?
Von Milites Christi zu Dienern der Versöhnung
PHILIP ENDEAN 3
- Wenn Narben bleiben. Lebensgeschichtliche Brüche und
Neuorientierung in ignatianischer Perspektive
KLAUS VECHTEL 20
- Zeit zur Bekehrung! Ignatius und die Krise kirchlicher Ideale
KARLHEINZ RUHSTORFER 42

II. Konversion als religiöse Existenz im Übergang

- Glaube als steter Übergang ins neue Sein.
Ek-zentrische Konstitution und subjektive Realisierung bei Karl Barth
JULIANE SCHÜZ 63
- Zerbrochene Gefäße. Über den Glauben und seine Formen
MICHAEL BONGARDT 81
- Paulus an der Grenze. Drei Perspektiven auf seine jüdischen Wurzeln
ANSGAR WUCHERPFENNIG 96
- Bruch, Kontinuität und Verflechtung. Glauben zwischen
Christentum und Islam in den Konversionsbiographien von
Affif Osseirane und Klemens Peterhoff
TOBIAS SPECKER 121
- Interreligiöse Bekehrung unter Jesuiten?
Mit Buddha in der Gesellschaft Jesu
ALEXANDER LÖFFLER 152

III. Konversion als Umbruchserfahrung menschlicher Existenz

Konversion als „Trainerwechsel“? Peter Sloterdijks säkularisierte Version religiöser Neu-Orientierung DIRK ANSORGE	177
Zweite Bekehrung. Biographische Wende und theologische Deutung JOACHIM NEGEL	196
Wenn Narben bleiben. Lebensgeschichtliche Brüche und Neuorientierung in psychotherapeutischer Perspektive MONIKA SCHWARZ	215
Autorinnen und Autoren	229
Personenregister	231